



### **B 4: Fahrbahnerneuerung zwischen Bienenbüttel und Jelmstorf – Wechsel in den zweiten Bauabschnitt und damit verbundene Vollsperrung ab dem 17. September 2024**

**Derzeit laufen auf der B 4 zwischen Bienenbüttel und Jelmstorf die Arbeiten zur Erneuerung der Fahrbahn. Der Bauabschnittswechsel erfolgt ab dem 17. September 2024 – ab diesem Zeitpunkt wird die Fahrbahn bis zum Bauende für den Durchgangsverkehr voll gesperrt. Dadurch sollen ein beschleunigter Baufortschritt und die Fertigstellung der Maßnahme bis Mitte Dezember sichergestellt werden.**

LÜNEBURG. Die aktuell laufenden Bautätigkeiten auf der Richtungsfahrbahn Uelzen werden zum 13. September 2024 abgeschlossen – rund zwei Wochen später als ursprünglich geplant. Grund hierfür sind deutlich größere Mengen stark belasteten Asphalttes und begrenzte Annahmekapazitäten der umliegenden Deponien. Die für die gesamte Fahrbahnbreite ermittelte Menge ist bereits im ersten Bauabschnitt ausgeschöpft. Die stärkere Belastung war trotz umfangreicher Voruntersuchungen und Bohrkernentnahmen vor Baubeginn nicht erkennbar.

Um die geplante Baufertigstellung zu Mitte Dezember dennoch zu gewährleisten, wird zusammen mit der Baufirma der Bauablauf umgestellt und beschleunigt: Die Arbeiten werden ab Dienstag, 17. September 2024, unter Vollsperrung – also einer zusätzlichen Sperrung der Fahrbahn Richtung Lüneburg – bis zum Abschluss der Asphaltarbeiten Anfang Dezember fortgesetzt. Danach kann für Restarbeiten die Fahrbahn Richtung Lüneburg wieder geöffnet werden.

Am Steddorfer Kreuz können Verkehrsteilnehmende aus Richtung Steddorf kommend weiterhin auf die B 4 in Richtung Lüneburg fahren.

Für den Zeitraum der Vollsperrung wird die bekannte Umleitung ab dem Seedorfer Kreuz dauerhaft aktiviert: Verkehrsteilnehmende aus Uelzen kommend werden ab dem Seedorfer Kreuz über die L 252 und L 232 nach Dahlenburg und von dort über die B 216 nach Lüneburg geführt. Der Verkehr aus Lüneburg kommend wird weiterhin ab Melbeck über die L 233 nach Ebstorf, dann weiter auf die B 71 und schließlich auf die B 4 geleitet.

Der Geschäftsbereich Lüneburg der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet alle Verkehrsteilnehmenden sich an die ausgeschilderten Umleitungsstrecken zu halten. Ein Ausweichen auf die nicht für die Verkehrsbelastung ausgelegten Gemeindeverbindungswege beschädigt diese dauerhaft. Zusammen mit der Verkehrsbehörde werden diese bei Bedarf gesperrt. Die Polizei wird zur Durchsetzung dieser Sperrungen verstärkt Kontrollen durchführen.

Bei den Anliegenden der Umleitungsstrecken wird um Verständnis für die mit diesen erforderlichen Bautätigkeiten verbundenen Störungen und Beeinträchtigungen gebeten.

Über uns:

Die **Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV)** ist für Planung, Bau, Betrieb und Unterhaltung der Bundes-, Landes- und teilweise der Kreisstraßen in Niedersachsen verantwortlich. Der regionale Geschäftsbereich Lüneburg ist einer von 13 Geschäftsbereichen und zuständig für rund 1070 Kilometer Bundes- und Landesstraßen, 670 Kilometer begleitende Radwege und 360 Brücken. Die Straßenmeistereien Lüneburg, Lüchow-Dannenberg und Uelzen sowie die Betriebsgemeinschaft Straßendienst Harburg sind Teil dieses Geschäftsbereiches.

Nr. 24044 – Pressestelle		
Geschäftsbereich Lüneburg Am Alten Eisenwerk 2 D, 21339 Lüneburg	Tel. (04131) 8305 0 Fax (04131) 8305 299	<a href="http://www.strassenbau.niedersachsen.de">www.strassenbau.niedersachsen.de</a> <a href="mailto:pressestelle-ig@nlstbv.niedersachsen.de">pressestelle-ig@nlstbv.niedersachsen.de</a>